

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 7 (1900)

Heft: 2

Buchbesprechung: Pädagogische Litteratur und Lehrmittel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

wertvollen Werke des Verlages nebst Preisangabe. Gratis zu beziehen durch jede bedeutendere Buchhandlung.

Bayern. Es erscheint ein neues Schulblatt „Freie bayerische Schulzeitung“ Daselbe erstrebt „einen von allem staatlichen und kirchlichen Druck befreiten selbständigen Volksschullehrerstand.“ C'est le ton qui fait la musique.

Aus der Oberpfalz sind in wenig Tagen 24 Lehrkräfte „auf Ansuchen“ aus dem Kreisschulverbande entlassen worden. Alle bezogen in München und Nürnberg besser bezahlte Stellen.

Posen. Die Posener Polizeibehörde belegte viele junge Damen, die armen Polenkindern unentgeltlich polnischen Schreib- und Leseunterricht erteilten, mit 100 Mark Strafe. Der eingeschlagene Rekursweg bis zum Ministerium des Innern blieb erfolglos. Das klingt losakisch!

Palästina. Der Papst hat den französischen Benediktinern die Errichtung eines Klosters in der Umgebung Jerusalems gestattet. Es wird damit ein Seminar für Heranbildung des jüdischen Klerus verbunden.

Vädagogische Litteratur und Lehrmittel.

1. **21.** Der Zugerkalender 1900 enthält eine sehr interessante Arbeit aus der Feder des Hrn. Landammann Weber in Zug. Die Franzosenzeit im Zugerlande 1798 bis 1803. Sie bildet den 2. Teil der ganzen Ausführung; der erste war im letzjährigen Kalender, der Schluss ist für den nächstjährigen in Aussicht gestellt. Die vorliegende Arbeit verdient auch in weitern Kreisen gelesen und bekannt zu werden, denn sie enthält eine Reihe Einzelheiten, die hier zum ersten Male vor ein größeres Publikum treten. Beim Abbrechen des Landtwing'schen Fideikommithaus zum Zwecke der Errichtung des neuen Postgebäudes fand sich in der dortigen Bibliothek ein Manuskript, das über die Franzosenzeit handelt und von Herrn Franz Bonaventura Landtwing sel. hervorholt, der jene traurige Zeit miterlebt und die wichtigsten Vorlommisse aufgezeichnet hat. Der Verfasser hat dieses neue Geschichtsmaterial benutzt, dabei aber auch noch andere Quellen herbeigezogen, z. B. Aussagen von Zeitgenossen oder deren Nachkommen, Aufzeichnungen etc., sich überhaupt alle Mühe gegeben, jene Zeitepoche, soweit sie Zug betrifft, möglichst vollständig zur Darstellung zu bringen. — Zuerst führt er uns den Einmarsch der Franzosen in Zug vor und alle ein freies Volk demütigenden Verordnungen derselben, als Einquartierung, Lieferung von Lebensmitteln, Errichtung der Freiheitssäume, Auflösung der öffentlichen Kassen, Plündierung des Zeughaußes und Abgabe aller Waffen, Ablegen des Eides auf die neue Verfassung etc. Nachher werden die Kämpfe von St. Adrian bis St. Jost längs der Schwyzergrenze geschildert und hiebei wird besonders die Beteiligung Zugs zu Gunsten der Schwyzler hervorgehoben. Wir haben die Arbeit mit großem Interesse gelesen und möchten die Lektüre besonders den Herren Lehrern an Primar-, Sekundar- und Bürgerschulen empfehlen. Sie gibt dann ihnen Stoff an die Hand, die schreckliche Franzosenzeit unserer Jugend lebhaft und anschaulich zu schildern. Die Jugend wird um so größere Liebe zur Geschichte erhalten, je konkreter dieselbe ihr vorgeführt werden kann, je mehr sie in die einzelnen Begebenheiten hineinsieht. Wir möchten den hochgeehrten Verfasser ersuchen, nach Vollendung des 3. Teils den ganzen Stoff zu einem Büchlein zusammenzufassen und noch ausgiebiger, als es bereits bis jetzt geschehen ist, mit passenden Illustrationen zu versehen. Es würde so ein prächtiges Gedenkbuch für Jugend und Volk geschaffen werden.

H. B.

2. **Neue Kinderlieder von G. Jacques-Dalcroze.** Verlag von W. Sandoz, Musitalien- und Verlags-Handlung, Neuenburg (Schweiz). Preis: 3 Fr.

Die vorstehend angeführten Kinderlieder sind in der Schweiz und weit darüber hinaus mit größtem Beifall aufgenommen worden, was schon der Umstand beweist, daß innerhalb eines Jahres von der französischen Ausgabe vier Auflagen nötig geworden sind. Da zudem in allen Städten, wo die Lieder in öffentlichen Konzerten als Kinderreigen aufgeführt wurden, der lebhafteste Beifall sich fand, so hat die Verlagsbuchhandlung auch eine deutsche Auflage veranstaltet, zu der Felix Vogt in Paris, die Übersetzung geliefert hat. Diese deutsche Auflage wird, daran ist kein Zweifel, ebenso ihren Weg machen, wie die französische.

— r.